

GEMEINDE WAKENDORF II

- Wegeausschuss -

24568 Kattendorf, den 04.12.2017

Eingang Amt: 30.11.2017

I 3/ha [[AKFinanz]]

Nr. 11 – WEGEAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 23.11.2017

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 22.10 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Czerwinsky, Rolf (Vorsitzender)

GV Langer, Knut

GV Gülk, Hans-Peter

GV Schack, Bernd

WB Mohr, Claus

WB Steenbock, Hans-Helmut – zugleich Protokollführer

WB Kröger, Hansjörg

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann

GV Buhmann, Bernd

Nicht anwesend:

GV Mundt, Lebrecht

GV Grabow, Britta

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Grabenlosmachen Frühjahr 2018
05. Bankettenpflege in 2018
06. Knickpflagemassnahmen in 2018
07. Zurückschneiden der Knicks und Hecken wegen Gefährdung von Leitungen und Straßenverkehr an gemeindlichen Wegen
08. Beratung und Antrag zum Ausbau des Moorweges zwischen Ortsausgang/Braakweg und Moorweg
09. Antrag auf Fällung von Pappeln am Wakendorfer Moor
10. Beschaffung zusätzlicher Verkehrsschilder mit Sammelausschreibung Amt Kisdorf
11. Gemeindliche Stellungnahme zum Ortstermin mit der Kreisverkehrsbehörde
12. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. TOP 8 „Radwegeverbindung von Wakendorf II nach Kisdorferwohld an der K 21, hier: Antrag beim Kreis Segeberg“ entfällt, da die Gemeinde Kisdorf keinen Beschluss gefasst hat.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- Keine

Seite 2

Bürgermeister:

- Reparaturarbeiten im Wasserwerk leider noch nicht beendet. Am Montag kommt Fa. Fiedler erneut wegen der Rückspülung.
- Prüfungsbericht des Gesundheitsamtes zum Wasserwerk wurde heute zugesandt. Geforderte Maßnahmen sind erfüllbar und werden umgesetzt.
- Herr Dr. Hoffmann wurde als Vorsitzender des Naturschutzbeirates gewählt und durch den Landrat als Naturschutzbeauftragter ernannt.
- Theoretische und praktische Einweisung in die Arbeiten am Abwasserwerk sind mit Frank Wottke und Wolfgang Grabow durchgeführt worden. Für ¼ Jahr begleitet Heinz Wagner die Einarbeitungsphase.
- Weiterhin sind die Arbeiten für die Wegepflege und die Papierkörbe/Hundetoiletten noch zu vergeben.
- Anfrage an den Kreis Segeberg wegen zu nahen Waldbewuchs an Einzelhaus und der Genehmigung zum Abholzen wurde noch nicht beantwortet.
- SüVO Analyse bei den Klärwerken ergab, dass alle Werte eingehalten werden. Auf der Verbandsversammlung des Wege-Zweckverbandes am 05.12.2017 stehen die bisherigen Kosten zur Veränderung an.
- Der Bericht zur Brücke Hungertwiete liegt vor und zu den gewährleistungsrelevanten Punkten wurde die Fa. B & A GmbH mit der Bitte um Mängelbeseitigung angeschrieben.
- Die illegalen Müllentsorgungen im Bereich des Wakendorfer Moores wurden bei der Polizei angezeigt.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Mohr, Claus:

- Stand der Ersatzpflanzungen an der Kisdorfer Straße.

Bürgermeister: Zuständigkeit liegt beim Kreis.

TOP 4: Grabenlosmachen Frühjahr 2018

Der Bürgermeister bittet GV Hans-Peter Gülk, die zu reinigenden Gräben auf einer Karte einzuzeichnen, da er die meisten Gräben im Ort kennt. Es werden weiter genannt: Bereich Alsterbrücke, Bereich Großer Stein, Acker Werner May, Bereich Wanderweg, Kreuzung Spannweg, verstopftes Siel im Beeckwischweg. Der Bürgermeister stellt Gräbenkarte ins Netz und bittet den Wegeausschuss um weitere Meldungen bis zum 15.12.2017. Bürgermeister Schütt erstellt Liste für Hansjörg Kröger und beauftragt ihn mit der Reinigung der Gräben Anfang 2018.

(6:0:0)

WB Kröger, Hansjörg, hat gemäß § 22 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 5: Bankettenpflege in 2018

WB Hansjörg Kröger wird gebeten, die Straßen abzufahren, um zu sehen, welche Bereiche entfernt werden müssen. Der Bürgermeister beauftragt WB Hansjörg Kröger mit der Räumung der Banketten. **(6:0:0)**

WB Kröger, Hansjörg, hat gemäß § 22 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 6: Knickpflagemassnahmen in 2018

Der Bürgermeister stellt Karte ins Netz und bittet den Wegeausschuss um Meldungen bis zum 15.12.2017.

Der Wegeausschuss beschließt, den Knickrückschnitt an gemeindlichen Wegen und Straßen in 2018 durchführen zu lassen. **(7:0:0)**

TOP 7: Zurückschneiden der Knicks und Hecken wegen Gefährdung von Leitungen und Straßenverkehr an gemeindlichen Wegen

Spannweg: Anlieger zuständig

Hungertwiete/Moorweg: WB Hansjörg Kröger soll prüfen, ob Knicks mit dem Bagger abzusägen sind.

TOP 8: Beratung und Antrag zum Ausbau des Moorweges zwischen Ortsausgang/Braakweg und Moorweg

Antrag auf Förderung. **(7:0:0)**

TOP 9: Antrag auf Fällung von Pappeln am Wakendorfer Moor

Antrag an den Kreis zur Fällung aller Pappeln am Moorweg. **(7:0:0)**

TOP 10: Beschaffung zusätzlicher Verkehrsschilder mit Sammelausschreibung Amt Kisdorf
Momentan kein Bedarf.

TOP 11: Gemeindliche Stellungnahme zum Ortstermin mit der Kreisverkehrsbehörde

1. L 75 Bereich Schule: Genehmigung 30 km/h-Zone.
2. Alstertalweg: Sinnvolle Schilder bleiben.
3. Moorweg: Gewichtsbeschränkung bleibt.
4. Spannweg: Beschilderung bleibt.

Der Bürgermeister gibt Stellungnahme beim Ordnungsamt des Kreises Segeberg ab.

TOP 12: Einwohnerfragestunde

Herr Wolfgang Grabow:

- Wanderweg zwischen Henstedter Straße und Sandbergstraße: Lampen defekt.

Bürgermeister: Firma Pohl ist beauftragt.

- Sandbergstraße: Gehweg rutschig durch Laub.

Bürgermeister: Anlieger wird aufgefordert.

- Holzbrücke 3. Klärteich sehr schlechter Zustand, Verschlammung in einigen Teilbereichen, Überläufe vom 2. in den 3. Teich unterspült.

Herr Czerwinsky, Rolf:

- Stand Straßenbaubeitragssatzung.

Bürgermeister: Abwarten bis Gesetz verabschiedet.

Bürgermeister Schütt:

- Alstertalweg → Einseitiges Parkverbot erforderlich, damit breite Fahrzeuge durchkommen.

Herr Kröger, Hansjörg:

- Moorweg → Löcher im Asphalt. Siel Fahrenhorster Weg verstopft (Alte Alsterbrücke)

Gez.: Hans-Helmut Steenbock
Protokollführer